

Hinweise für Autorinnen und Autoren

Beim Einreichen von Artikeln sollten die unten aufgelisteten Elemente in der angegebenen Reihenfolge vorhanden sein. Die aufgeführten Vorgaben, insbesondere die Längenvorgaben, sind verbindlich. Alle Zeichenangaben verstehen sich inklusive Leerzeichen.

Spitzmarke (= Übertitel):	Max. 90 Zeichen. Dieses Element ist fakultativ, aber oft nützlich, um die Titelaussage zu ergänzen/zu präzisieren.
Titel:	Max. 65 Zeichen.
Name des Autors:	Ohne akad. Titel und weitere Zusatzangaben.
Affiliation:	Akademische Titel (Schreibweise gemäss offiziellen Empfehlungen von SIWF und FMH), Mitgliedschaft FMH und weitere Angaben wie Institutszugehörigkeit oder Funktionen, die im Zusammenhang mit dem Artikel relevant oder von Interesse sind.
Lead (=Vorspann):	Kurze, hervorgehobene Einführung, Umfang max. 400 Zeichen. Dieses Element ist fakultativ, aber oft erwünscht, um die Leserschaft ins Thema einzuführen oder den Artikel «anzuteasern».
Zusammenfassung:	Max. 1500 Zeichen inkl. Leerschläge. Idealerweise bei deutschen Artikeln in französischer Sprache, bei französischen in deutscher Sprache. Die Zusammenfassungen müssen sprachlich ein professionelles Niveau aufweisen (kein «Français fédéral»). Wird ein Artikel in deutscher und französischer Sprache geliefert, ist die Zusammenfassung fakultativ.
Artikeltext:	Max. 10'000 Zeichen inkl. sämtliche Textelemente und Leerzeichen. Bei komplexen Artikel mit vielen Referenzen und zusätzlichen Textelementen wie Tabellen sind max. 15'000 Zeichen möglich.
Korrespondenzadresse:	Im Normalfall Postanschrift und e- Mailadresse. Telefon- und Faxnummer, falls von der Autorschaft gewünscht. Minimalvariante ist e-Mailadresse.
Referenzen:	Referenznummer im Text in eckige Klammern setzen, z.B. [1]. Literaturangaben in der SÄZ orientieren sich an den Vorgaben der Medline. Beispiel: McPherson K, Wennberg JE, Hovind OB, et al. Small-area variations in the use of common surgical procedures. N Engl J Med. 1982;307(21):1310–4. Referenzen an den Schluss des Artikels stellen (als Endnotes).
Disclosure Statement:	Angabe von Interessenbindungen, -konflikten und Ähnliches. Nicht bei allen Artikeln nötig, z.B. kaum je bei Artikeln für die Rubrik Horizonte.
Bildquellen:	Zwingend anzugeben, zusammen mit der Bestätigung, dass die Abdruckgenehmigung vorliegt. Stimmt die Quelle nicht mit dem Urheber oder dem Copyrightinhaber überein, sind auch diese zu nennen. Sind Personen abgebildet, muss gewährleistet sein, dass deren Einwilligung zur Veröffentlichung des Bildes vorliegt. Ausnahmen, z.B. bei Abbildung von Personengruppen bei grösseren Veranstaltungen oder Übersichtsaufnahmen von öffentlichen Plätzen mit identifizierbaren Personen, müssen im Einzelfall beurteilt werden. Im Zweifelsfall ist von einer Veröffentlichung abzusehen.
Abbildungen:	Sind uns per Mail als separate Dateien in Originalauflösung (mindestens 300 dpi) in einem gängigen Bildformat zuzustellen.